

VITA LUTING SET

Verarbeitungsanleitung



VITA Farbbestimmung

VITA Farbkommunikation

VITA Farbproduktion

VITA Farbkontrolle

Stand 07.15

VITA shade, VITA made.

VITA

VITA LUTING SET

Das VITA LUTING SET ist ein System zur adhäsiven Befestigung von ätzbaren Hybrid-Keramik, Feldspat- und Glaskeramikrestaurationen sowie Kompositrestaurationen an Zahnschmelze. Es enthält sämtliche Materialien, die für die Adhäsivtechnik notwendig sind.

- **VITA ENAMIC®**
- **VITABLOCS®**
- **VITA PM₉ Presskeramik**
- **VITA SUPRINITY®**
- **VITAVM_{LC} Mikropartikel-Composite**

Restaurationen aus Oxidkeramik wie **VITA YZ sind nicht ätzbar** und bedürfen einer speziellen Befestigungsmethode mit modifizierten Bis-GMA Komposit (z. B. Panavia 21, Panavia F 2.0, Fa. Kuraray).

Bitte beachten Sie hierzu auch unsere Broschüre "Klinische Aspekte in der Vollkeramik" Nr.1696, sowie die Produktinformation "CAD/CAM Materialien, Befestigungsempfehlungen" Nr. 10146.



Inhaltsverzeichnis

Beschreibung der Komponenten des VITA LUTING SET	4
Adhäsive Befestigung von ätzbaren Keramikrestorationen – konventionelle Methode	5
1. Einprobe der Restauration	5
2. Vorbereitung der Restauration	6
3. Applikation des Dentin Bonding Agent	7
4. Anmischen des Befestigungskomposits	10
5. Insertion	11
6. Ausarbeiten	12
Adhäsive Befestigung von ätzbaren Keramikrestorationen – Anwendungsvariante Dual Bonding Technik nach Dr. Paul	13
1. Erste Applikation des DBA direkt nach Präparation	13
2. Einprobe der Restauration	17
3. Vorbereitung der Restauration	18
4. Zweite Applikation des Dentin Bondings vor definitiver Befestigung	19
5. Anmischen des Befestigungskomposits	22
6. Insertion	23
7. Ausarbeiten	24
Adhäsive Befestigung von Kompositrestaurationen (VITAVM®LC)	25
Lieferformen und Lagerhinweise	26
Sicherheitshinweise	30

Beschreibung der Komponenten



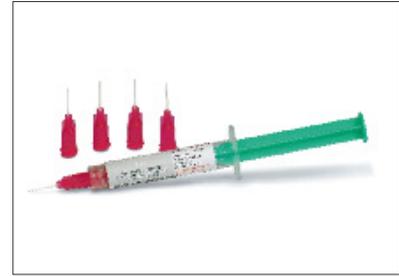
VITA ETCHANT GEL

Orthophosphor-Säure, 35% zum Ätzen von Zahnschmelz. Konsistenzstabil und standfest, dunkelblau eingefärbt.



VITA A.R.T. BOND

Zweistufiges Dentin/Schmelzadhäsiv zur Verankerung von Keramik- und Kompositrestaurationen an Zahnschmelz und zur Versiegelung der Kavität zur Vermeidung postoperativer Sensibilitäten. Auch als Schutzlack zur Desensibilisierung empfindlicher Zahnhälse geeignet.



VITA CERAMICS ETCH

Flusssäure-Gel, 5% zum Ätzen von Keramikrestaurationen. Rot eingefärbt. Nur für den extraoralen Gebrauch bestimmt.



VITASIL®

Einkomponenten-Silanhaftvermittler. Bewirkt einen chemischen Verbund zwischen Keramikrestaurationen und Befestigungskomposit.



VITA DUO CEMENT

Licht und chemisch reaktives Zwei-Komponenten Feinhybrid-Befestigungskomposit mittlerer Viskosität. Eingefärbt in Universalfarbe für VITAPAN classical und VITA SYSTEM 3D-MASTER.



VITA OXY-PREVENT

Farbneutrales Glycerin-Gel zur Vermeidung der Sauerstoffinhibitionsschicht bei DUO CEMENT. Auch als Try-In-Paste zu verwenden.

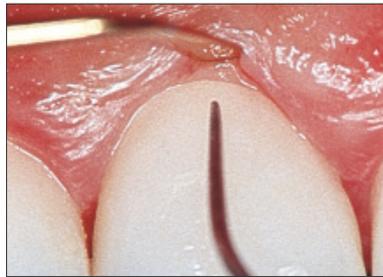
Adhäsive Befestigung von ätzbaren Keramikrestaurationen

Klinisches step-by-step-Vorgehen – konventionelle Methode



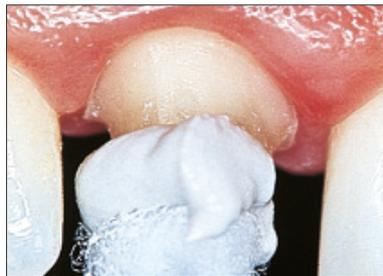
1. Einprobe der Restauration

Lokalanästhesie



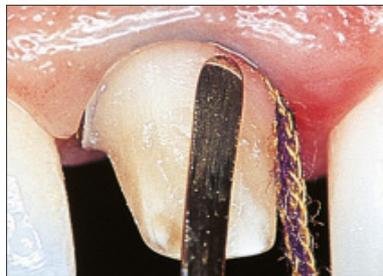
Einprobe der Restauration.

Passgenauigkeit visuell und taktil
überprüfen.



Bei Inlays Kofferdam legen.

Bei Kronen und Veneers Reinigung der
Präparation mit Bimsstein.



Bei Inlays Reinigung mit Bimsstein.

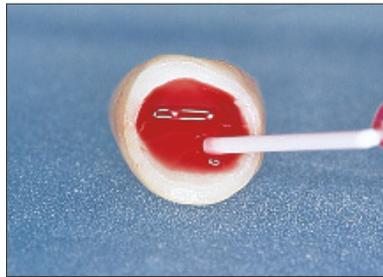
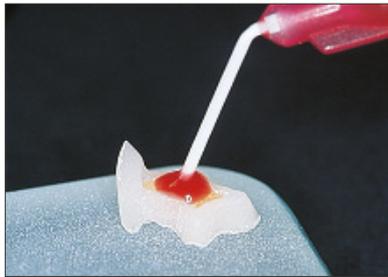
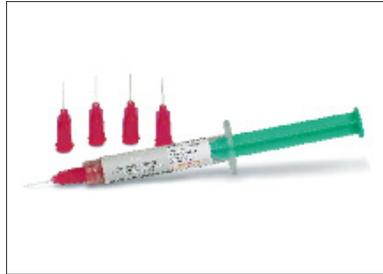
Bei Kronen und Veneers Retraktionsfaden
00 legen.

Adhäsive Befestigung von ätzbaren Keramikrestorationen

2. Vorbereitung der Restauration

VITA CERAMICS ETCH, 3ml
5% Flusssäure-Gel

⚠ Hinweis:
VITA CERAMICS ETCH ist ein Gefahrstoff.
Nur für extraorale Anwendung! Bitte beachten Sie die Hinweis auf Seite 30.

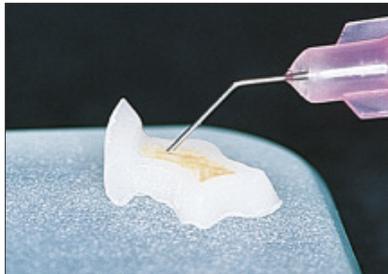


VITA CERAMICS ETCH auf Innenfläche der Keramikrestauration auftragen.
Ätzdauer: 60 s, speziell bei VITA SUPRINITY 20 s!

Vollständiges Entfernen der Säurerückstände durch Absprayen oder Reinigen im Ultraschallbad in aqua dest.

Nicht abbürsten!
Gefahr der Verunreinigung!

VITA VITASIL, 3 ml
Einkomponenten-Silanhaftvermittler



Geätzte Flächen mit VITASIL silanisieren.

Die leicht flüchtige Lösung bei Raumtemperatur 5 Min. trocknen lassen.
Oberfläche nicht mehr ohne Handschuhe berühren!

Adhäsive Befestigung von ätzbaren Keramikrestaurationen

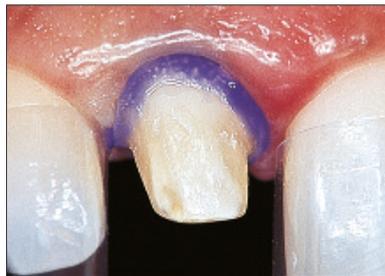


3. Applikation des Dentin Bonding Agent

Nachbarzähne mit transparenten Strips,
Nachbarpräparationen mit Provisorium
isolieren.



VITA ETCHANT GEL
35% Phosphorsäure-Gel



Nur Schmelz mit VITA ETCHANT GEL
20-30 s ätzen.

Während 30 s absprayen, trocknen.
Kontrolle: geätzte Fläche muss weiß
opak sein.

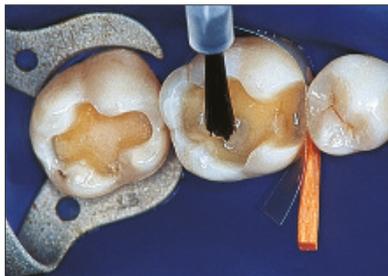
Adhäsive Befestigung von ätzbaren Keramikrestaurationen



VITA A.R.T. BOND SET



PRIMER A+B 1:1 für 5 s mischen



2-stufiges Dentin Bonding Agent.

A.R.T. BOND PRIMER Gemisch 30 s
in präparierte Oberfläche einmassieren.



Zahnoberfläche 15 s trocknen.

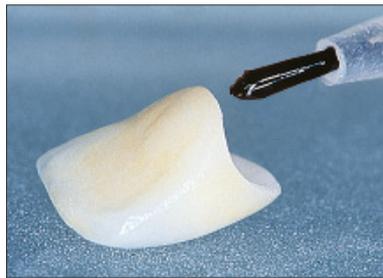
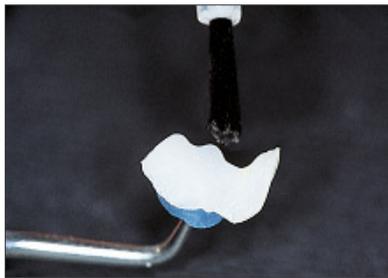
Adhäsive Befestigung von ätzbaren Keramikrestaurationen



VITA A.R.T. BOND, BOND (Bonding Resin)



VITA A.R.T. BOND, Bonding Resin 20 s
in geprägte Oberfläche einpinseln.



VITA A.R.T. BOND, Bonding Resin auf
geätzte und silanisierte Keramikrestauration
pinseln.



Überschuss an Zahn und Restauration
vorsichtig, d.h. mit schwachem Luftdruck
verblasen.

**Nur am Zahn mindestens 20 s
lichthärten!**

Adhäsive Befestigung von ätzbaren Keramikrestorationen



4. Anmischen des Befestigungskomposits

VITA DUO CEMENT Base und Catalyst



VITA DUO CEMENT Base und Catalyst
1:1 dosieren. Stranglänge je
ca. 1,5 cm pro Einheit.

Beide Stränge während 30 s mit
Kunststoffspatel homogen durchmischen.



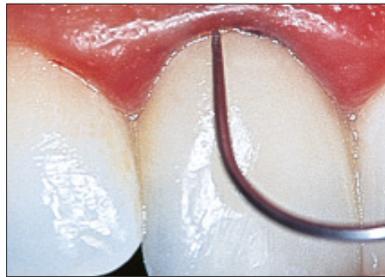
Mit Einwegpinsel auf die Innenflächen
der Restauration applizieren.

Adhäsive Befestigung von ätzbaren Keramikrestaurationen



5. Insertion

Positionierung der Restauration.
Positionskontrolle visuell und taktil.



Überschüsse interdental mit Zahnseide und Sonde, bei allen übrigen Flächen mit Schaumstoffpellets entfernen.



VITA OXY-PREVENT, 3ml
Glyzerin-Gel



VITA OXY-PREVENT auf die Zementfugen
mittels Applikationskanülen aufbringen.

Adhäsive Befestigung von ätzbaren Keramikrestaurationen



Polymerisationslampe



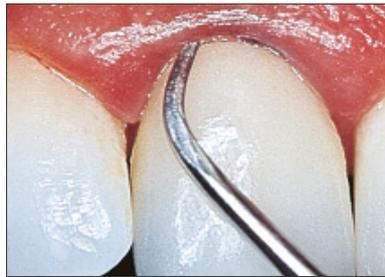
Lichthärtung:
60 s interdental von bukkogingival
und palatogingival.

Anschließend 60 s von okklusal.

6. Ausarbeiten

Überschüsse entfernen:

- Bukkal und oral: bei Veneers und Kronen mit feinen Skalern
- Interdental: mit flexiblen Disks
- Okklusal: z. B. mit Composhape Diamanten



Okklusionskontrolle mit Folie.

Entfernung von Frühkontakten mit Finierdiamanten (40 bzw. 15 μm).



Politur:

Angeschliffene Keramikoberflächen mit flexiblen Disks und Composhape polieren.

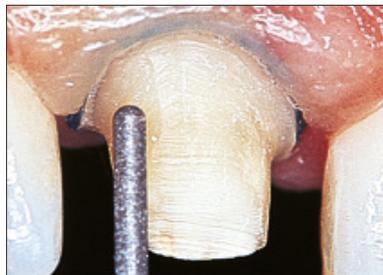
Fluoridierung des Arbeitsfeldes.

Was versteht man unter der DUAL BONDING TECHNIK?

Bei der DUAL BONDING TECHNIK handelt es sich um die zweimalige Anwendung eines Dentin Bonding Agent (DBA). Dabei erfolgt die erste Anwendung direkt nach der Präparation vor der Abdrucknahme, die zweite Applikation nach Entfernung des Provisoriums unmittelbar vor der definitiven Befestigung (auch mit eugenolhaltigen provisorischen Zementen). Dadurch werden erheblich höhere Haftverbundwerte zwischen Restauration und Zahnhartsubstanz erzielt. Darüber hinaus werden hierdurch postoperative Sensibilitäten beim Patienten weitgehend vermieden.

Literatur zur Dual Bonding Technik

Paul St, Schärer P. The "Dual Bonding Technique - A modified method to improve adhesive luting procedures. Int J Periodont Rest Dent 1997; 17(6): 537-545. Bertschinger C, Paul St, Lüthy H, Schärer P. Dual Application of dentin bonding agents: Effect on bond strength. Am J Dent 1996; 9: 115-119



Klinisches step-by-step-Vorgehen

Isolierung des Arbeitsfeldes

Inlays: Kofferdam

Veneers: Kofferdam oder
Retraktionsfaden # 00

Kronen: Retraktionsfaden # 00
oder Kofferdam

1. Erste Applikation des DBA direkt nach Präparation vor der Abdrucknahme

Definitive Präparation.

Stumpf/Kavität absprayen und trocknen.

Schmelz nicht ätzen!

Anwendungsvariante Dual Bonding Technik mit VITA A.R.T. BOND nach Dr. Stefan J. Paul, Zürich

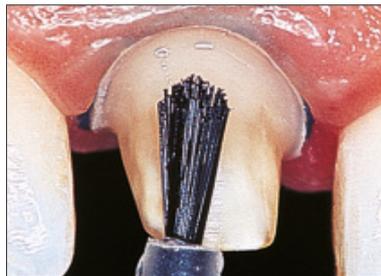
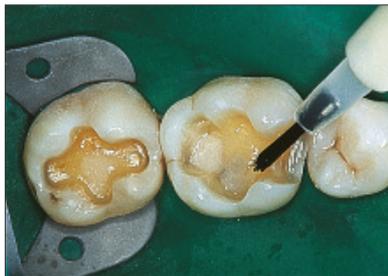


VITA A.R.T. BOND SET

2-stufiges Dentin Bonding Agent.



PRIMER A+B 1:1 für 5 s mischen



A.R.T. BOND PRIMER Gemisch 30 s in präparierte Oberfläche einmassieren.

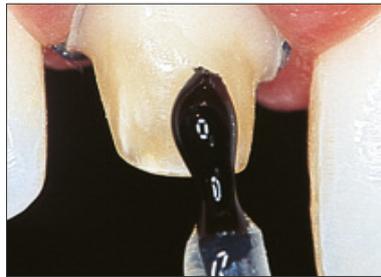


Zahnoberfläche 15 s trocknen.

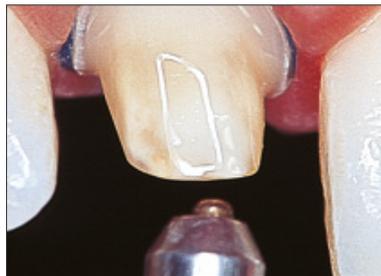
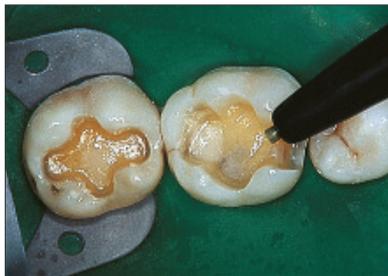
Anwendungsvariante Dual Bonding Technik mit VITA A.R.T. BOND nach Dr. Stefan J. Paul, Zürich



VITA A.R.T. BOND, BOND (Bonding Resin)



VITA A.R.T. BOND, Bonding Resin 30 s
in geprimte Oberfläche einpinseln.



Überschuss vorsichtig verblasen.

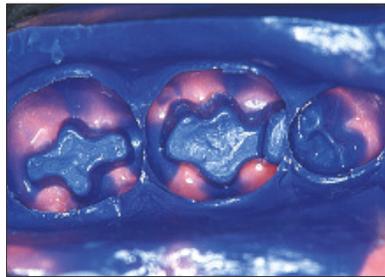


Mit demselben Bonding Pinsel,
ohne neues Material aufzunehmen,
nochmals nachpinseln.

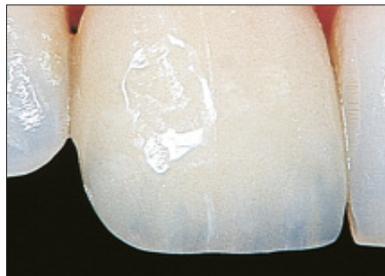
Anwendungsvariante Dual Bonding Technik mit VITA A.R.T. BOND nach Dr. Stefan J. Paul, Zürich



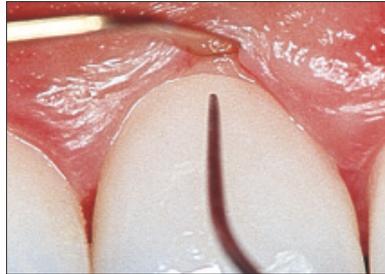
60 s lichthärten!



Sauerstoffinhibitionsschicht
mit Schaumstoff-Pellet auswischen.
Abformung durchführen.



Provisorium mit provisorischem Zement
befestigen (z. B. Temp Bond).

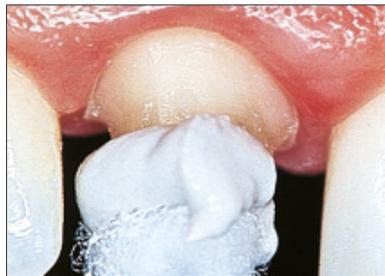


2. Einprobe der Restauration

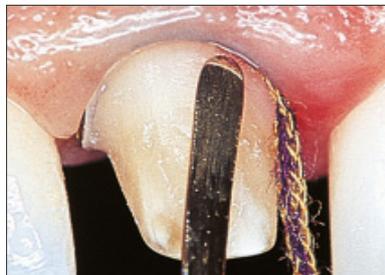
Einprobe der Restauration.
Passgenauigkeit visuell und taktil
überprüfen.



Lokalanästhesie



Bei Inlays Kofferdam legen.
Bei Kronen und Veneers Reinigung der
Präparation mit Bimsstein.



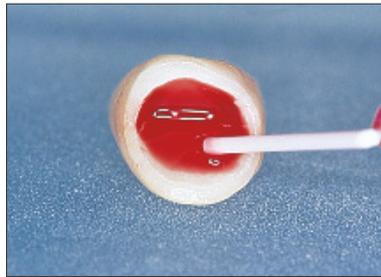
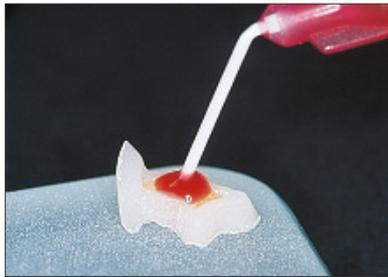
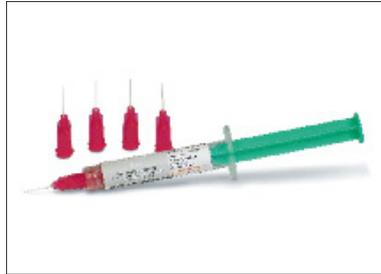
Bei Inlays Reinigung mit Bimsstein.
Bei Kronen und Veneers Retraktionsfaden
00 legen.

3. Vorbereitung der Restauration

VITA CERAMICS ETCH, 3 ml
5% Flusssäure-Gel

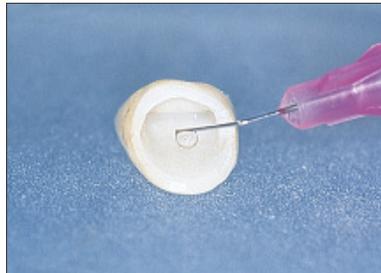
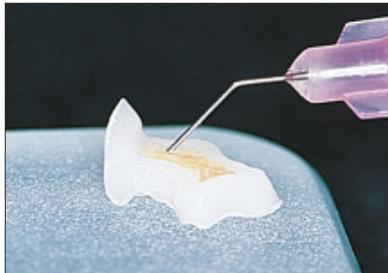
⚠ Hinweis:

VITA CERAMICS ETCH ist ein Gefahrstoff.
Nur für extraorale Anwendung! Bitte beachten Sie die Hinweis auf Seite 30.



VITA CERAMICS ETCH auf
Innenfläche der Keramikrestauration
auftragen. Ätzdauer: 60 s
Vollständiges Entfernen der
Säurerückstände durch Absprayen oder
Reinigen im Ultraschallbad in aqua dest.
**Nicht abbürsten! Gefahr der
Verunreinigung!**

VITA VITASIL, 3 ml
Einkomponenten-Silanhaftvermittler



Geätzte Flächen mit VITASIL silanieren.
Die leicht flüchtige Lösung bei
Raumtemperatur 5 Min. trocknen lassen.
Oberfläche nicht mehr ohne Handschuhe
berühren!



4. Zweite Applikation des Dentin Bonding Agent vor definitiver Befestigung

Nachbarzähne mit transparenten Strips, Nachbarpräparationen mit Provisorium isolieren.



VITA ETCHANT GEL
35% Phosphorsäure-Gel



Nur Schmelz mit VITA ETCHANT GEL
20-30 s ätzen.
Während 30 s absprayen, trocknen.
Kontrolle: geätzte Fläche muss weiß opak
sein. Evtl. am Schmelz befindliche
Bonding Resin Reste der ersten Applikation
entfernen und Ätzwang wiederholen.

Anwendungsvariante Dual Bonding Technik mit VITA A.R.T. BOND nach Dr. Stefan J. Paul, Zürich

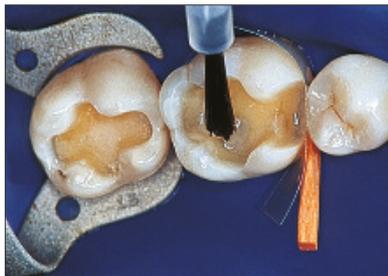


VITA A.R.T. BOND SET

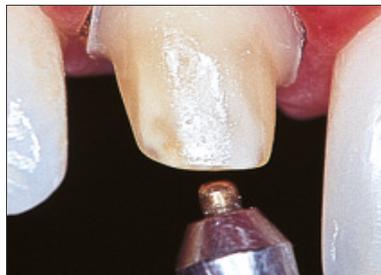
2-stufiges Dentin Bonding Agent.



PRIMER A+B 1:1 für 5 s mischen



A.R.T. BOND PRIMER Gemisch 30 s in präparierte Oberfläche einmassieren.



Zahnoberfläche 15 s trocknen.

Anwendungsvariante Dual Bonding Technik mit VITA A.R.T. BOND nach Dr. Stefan J. Paul, Zürich



VITA A.R.T. BOND, BOND (Bonding Resin)



VITA A.R.T. BOND, Bonding Resin 30 s
in geprimte Oberfläche einpinseln.



Überschuss vorsichtig, d. h. mit schwachem
Luftdruck verblasen.



Mit demselben Bondingpinsel, ohne
neues Material aufzunehmen, nochmals
nachpinseln.

Jetzt noch nicht lichthärten!
Lichthärtung erfolgt zusammen mit
Kompositement.



5. Anmischen des Befestigungskomposits

VITA DUO CEMENT KIT



VITA DUO CEMENT

Base und Catalyst 1:1 dosieren.
Stranglänge je ca. 1,5 cm pro Einheit.
Beide Stränge während 30 s mit
Kunststoffspatel homogen durchmischen.

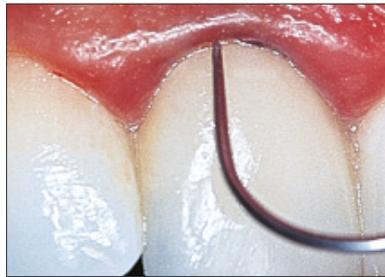


Mit Einwegpinsel auf die Innenflächen
der Restauration applizieren.



6. Insertion

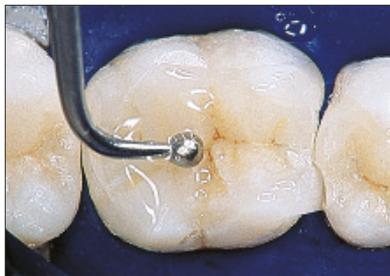
Positionierung der Restauration.
Positionskontrolle visuell und taktil.



Überschüsse interdental mit Zahnseide und Sonde, bei allen übrigen Flächen mit Schaumstoffpellets entfernen.



VITA OXY-PREVENT, 3 ml
Glyzerin-Gel



VITA OXY-PREVENT auf die Zementfugen mittels Applikationskanülen aufbringen.

Anwendungsvariante Dual Bonding Technik mit VITA A.R.T. BOND nach Dr. Stefan J. Paul, Zürich



Polymerisationslampe



Lichthärtung:
60 s interdental von bukkogingival
und palatogingival. Anschließend 60 s
von okklusal.

7. Ausarbeiten

Zementreste entfernen:

- Bukkal und oral: bei Veneers und Kronen mit feinen Skalern
- Interdental: mit flexiblen Disks
- Okklusal: z. B. mit Composhape-Diamanten



Okklusionskontrolle mit Folie. Entfernung von Frühkontakten mit Finierdiamanten (40 bzw. 15 μm).

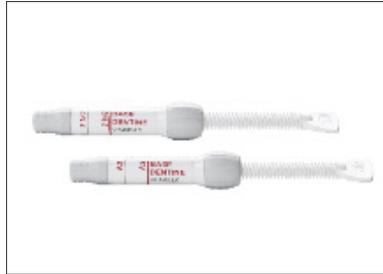


Politur:

Angeschliffene Keramikoberflächen mit flexiblen Disks und Composhape polieren.

Fluoridierung des Arbeitsfeldes.

Befestigung von Kompositrestaurationen aus VITAVM®LC

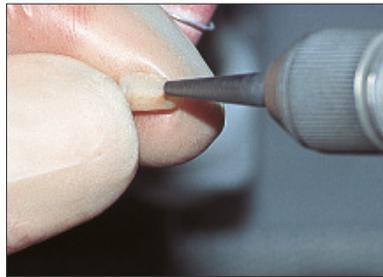


1. Einprobe der Restauration analog Keramik (siehe Seite 5)

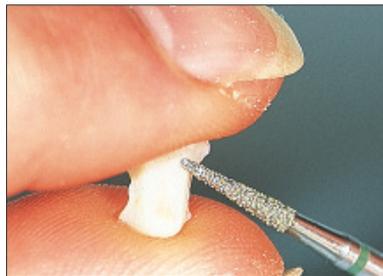
2. Vorbereitung der Restauration

Hinweis:

Die Konditionierung der Innenseite der Kompositrestaurationen variiert stark von Komposittyp und dem jeweiligen Hersteller. Folgende Angaben gelten für VITAVM®LC.



Zu zementierende Flächen mit Aluminiumoxid (50-110 µm) mit 2-3 bar Druck abstrahlen.



Variante:

Anrauen mit Feinkorndiamant (25 µm)

Weder ätzen noch silanisieren!

Schleifstaub sorgfältig entfernen (absprayen oder Ultraschallbad) und Restauration trocknen. Oberfläche nicht mehr berühren. Haltevorrichtung Tip: Rosenbohrer oder Zahnseide aufpolymerisieren.

Weiteres Vorgehen analog

3.-6. Befestigung von Keramikrestaurationen.

(siehe Seiten 7-13)

Sortimente – Lieferformen

VITA LUTING SET, Komplettpackung – Art.-Nr. FLSET
enthält VITA ETCH & BOND KIT und VITA CEMENTATION KIT

VITA ETCH & BOND KIT – Art.-Nr. FLEBSET

- 1 VITA ETCHANT GEL (Schmelz-Ätzel), Spritze 2,5 ml **CE** 0123
- 1 VITA A.R.T. BOND, PRIMER A, Flasche 5 ml **CE** 0123
- 1 VITA A.R.T. BOND, PRIMER B, Flasche 5 ml **CE** 0123
- 1 VITA A.R.T. BOND, BOND (Bonding Resin), Flasche 5 ml **CE** 0123
- 2 Packungen Einwegpinselspitzen à 50 Stück **CE**
- 20 Einwegapplikationskanülen für ETCHANT GEL **CE**
- 3 Pinselhalter **CE**
- 40 Einwegtöpfelschalen

VITA CEMENTATION KIT – Art.-Nr. FLCSET

- 1 VITA CERAMICS ETCH (Keramik-Ätzel), Spritze 3 ml **CE** 0124
- 1 VITASIL® Silanhaftvermittler, Spritze 3 ml **CE** 0123
- 1 VITA DUO CEMENT Base, Spritze 2,5 g **CE** 0123
- 1 VITA DUO CEMENT Catalyst, Spritze 2,5 g **CE** 0123
- 1 VITA OXY-PREVENT (Glyzerin-Gel), Spritze 3 ml **CE**
- 1 Mischblock
- 20 Einweg-Zementspatel
- 20 Einwegapplikationskanülen, rot für CERAMICS ETCH
- 30 Einwegapplikationskanülen, lavendel für VITASIL®
- 10 Einwegapplikationskanülen, grün für OXY-PREVENT
- 5 Ersatz-Spritzenverschlüsse

CE 0124 Hersteller: VITA Zahnfabrik

CE 0123 Hersteller: Coltène/Whaledent AG, Schweiz



Nachfüllpackungen · Lagerung · Markierung · Entsorgung

Nachfüllpackungen

- VITA A.R.T. BOND SET: PRIMER A, 5 ml, PRIMER B, 5 ml, BOND, 5 ml, Zubehör
- VITA A.R.T. BOND, PRIMER A+B Refill Package
- VITA A.R.T. BOND, BOND Refill Package
- VITA ETCHANT GEL KIT (Schmelz-Ätzel), 2 Spritzen mit 2,5 ml
- VITA ETCHANT GEL Einwegapplikationskanülen, Packung mit 20 Stück
- VITA DUO CEMENT KIT, je 2 Spritzen Katalysator- und Basispaste mit 2,5 g
- VITA CERAMICS ETCH (Keramik-Ätzel), Spritze 3 ml, mit 20 Kanülen
- VITASIL® Silanhaftvermittler, Spritze 3 ml, mit 30 Kanülen
- VITA OXY-PREVENT Glycerin-Gel, Spritze 3 ml, mit 10 Kanülen
- Einweg-Zementspatel, Packung mit 20 Stück
- Einweg-Pinselspitzen, Packung mit 50 Stück
- Pinselhalter für Einweg-Pinselspitzen

Art.-Nr.

FCABS
FCABP
FCABB
FCEGK
FCEAN
FCDCK
FCE3
FVS3
FOP3
FZS
FCPS
FCPHW

Lagerung

Die Materialien des VITA LUTING SETS sollen im Kühlschrank bei 4-8°C gelagert werden.

Nach der ersten Anwendung kann bei zügigem Gebrauch eine Lagerung bei Raumtemperatur (ca. 23°C) erfolgen, wobei die Produkte vor direkter Sonneneinstrahlung und anderen Wärmequellen geschützt werden müssen.

Markierung

Das Verfallsdatum (Expiry Date) sowie die Chargen-Nr. (LOT) sind auf den jeweiligen Behältnissen ersichtlich.

Entsorgung

Bitte nur völlig restentleerte Verpackungen von VITA CERAMICS ETCH (enthält 5% Flußsäure) und VITA ETCHANT GEL (enthält 35% Phosphorsäure) zur Verwertung geben.

<p>VITA CERAMICS ETCH (Flusssäure-Keramikätzgel)</p>	<p>Ätzend / Giftig</p> <p>Nur für extraoralen Gebrauch! Enthält Fluorwasserstoffsäure. Giftig beim Verschlucken. Lebensgefahr bei Hautkontakt. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Schutzbrille/Schutzhandschuhe/Schutzkleidung tragen. Unter Verschluss aufbewahren. Bei Verschlucken sofort Giftinformationszentrale anrufen und Sicherheitsdatenblatt vorstellen. Bei Berührung mit der Kleidung/Haut sofort kontaminierte Kleidungsstücke ausziehen und mit viel Wasser spülen. Gezielte Maßnahmen siehe Sicherheitsdatenblatt. Bei Berührung mit den Augen einige Minuten mit Wasser spülen und Arzt/Giftinformationszentrale konsultieren. Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.</p>	 
<p>VITA ETCHANT GEL (Phosphorsäure-Ätzgel)</p>	<p>Ätzend</p> <p>Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Enthält Phosphorsäure. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen). Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.</p>	

<p>VITASIL (Silanhaftvermittler)</p>	<p>Leichtentzündlich Flüssigkeit und Dampf sind leicht entzündbar. Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.</p>	 
<p>Sicherheitskleidung</p>	<p>Bei der Arbeit geeignete Schutzbrille/Gesichtsschutz, Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Bei Staubbildung müssen Absaugung oder Staubschutzmaske benutzt werden.</p>	   

Die entsprechenden Sicherheitsdatenblätter können unter www.vita-zahnfabrik.com heruntergeladen oder per Fax unter (+49) 7761-562-233 angefordert werden.

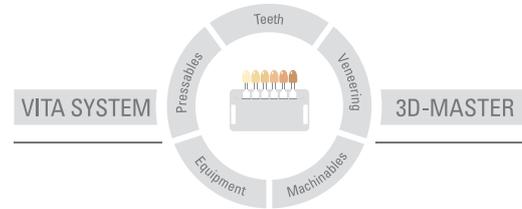
Diese Anleitung wurde mit freundlicher Unterstützung von Privatdozent **Dr. Stefan J. Paul, Zürich**, erstellt.

Literatur zur Dual Bonding Technik:

Paul St, Schärer P. The "Dual Bonding Technique" - A modified method to improve adhesive luting procedures. Int J Periodont Rest Dent 1997; 17(6): 537-545.

Bertschinger C, Paul St, Lüthy H, Schärer P. Dual Application of dentin bonding agents: Effect on bond strength. Am J Dent 1996; 9: 115-119

Mit dem einzigartigen VITA SYSTEM 3D-MASTER werden alle natürlichen Zahnfarben systematisch bestimmt und vollständig reproduziert.



Zur Beachtung: Unsere Produkte sind gemäß Gebrauchsinformationen zu verwenden. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die sich aus unsachgemäßer Handhabung oder Verarbeitung ergeben. Der Verwender ist im Übrigen verpflichtet, das Produkt vor dessen Gebrauch auf seine Eignung für den vorgesehenen Einsatzbereich zu prüfen. Eine Haftung unsererseits ist ausgeschlossen, wenn das Produkt in nicht verträglichem bzw. nicht zulässigem Verbund mit Materialien und Geräten anderer Hersteller verarbeitet wird. Im Übrigen ist unsere Haftung für die Richtigkeit dieser Angaben unabhängig vom Rechtsgrund und, soweit gesetzlich zulässig, in jedem Falle auf den Wert der gelieferten Ware lt. Rechnung ohne Umsatzsteuer begrenzt. Insbesondere haften wir, soweit gesetzlich zulässig, in keinem Fall für entgangenen Gewinn, für mittelbare Schäden, für Folgeschäden oder für Ansprüche Dritter gegen den Käufer. Verschuldensabhängige Schadensersatzansprüche (Verschulden bei Vertragsabschluss, pos. Vertragsverletzung, unerlaubte Handlungen etc.) sind nur im Falle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit gegeben. Die VITA Modulbox ist nicht zwingender Bestandteil des Produktes.
Herausgabe dieser Gebrauchsinformation: 07.15

Mit Herausgabe dieser Gebrauchsinformation verlieren alle bisherigen Ausgaben ihre Gültigkeit. Die jeweils aktuelle Version finden Sie unter www.vita-zahnfabrik.de.

VITA

VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co. KG
Spitalgasse 3 · D-79713 Bad Säckingen · Germany
Tel. +49(0)7761/562-0 · Fax +49(0)7761/562-299
Hotline: Tel. +49(0)7761/562-222 · Fax +49(0)7761/562-446
www.vita-zahnfabrik.com · info@vita-zahnfabrik.com
 facebook.com/vita.zahnfabrik